



# Pflanzenschutzmittel, Schädlingsbekämpfungsmittel



Produkt:

**COMPO**  
**Pilz-frei Polyram® WG** 1/2  
 Gegen Pilzkrankheiten an Zierpflanzen,  
 Wein, Gemüse und Kartoffeln

## Von der Zulassungsbehörde festgesetzte Anwendungsgebiete

Schadorganismus	Kulturart
Falsche Mehltaupilze, Rostpilze	Zierpflanzen (Freiland, unter Glas)
Rostpilze	Spargel (Freiland)
Kraut- u. Knollenfäule, Dürffleckenkrankheit	Kartoffeln (Freiland)
Falscher Rebenmehltau, Roter Brenner, Schwarzfleckenkrankheit	Weinreben (Freiland)

## Produkteigenschaften

- Breites Wirkungsspektrum
- Praktische Anwendung durch Portionsbeutel
- Gute Pflanzenverträglichkeit
- Nicht bienengefährlich

## Technische Angaben

Produkt-Typ: Fungizid, wasserdispergierbares Pulver  
 Wirkstoff: 70% Metiram  
 Zulassungsnummer: 033986-63  
 Österr. Pfl. Reg.-Nr.: 900592  
 Gefahrstoffkennzeichnung: Xi reizend, N umweltgefährlich  
 Packungsgröße: 4 x 7,5 g, Portionsbeutel

## Anwendung

### Anwendung im Haus- und Kleingartenbereich zulässig!

Konzentrat, wie in der folgenden Tabelle beschrieben, in Wasser geben und gut durchmischen. Die Pflanzen von allen Seiten gleichmäßig einsprühen. Immer nur soviel Spritzbrühe ansetzen, wie an einem Tag benötigt wird. Reste der Spritzbrühe nicht aufbewahren sondern 1:10 mit Wasser verdünnen und auf den behandelten Kulturen ausbringen. Nicht ins Grundwasser gelangen lassen.



# Pflanzenschutzmittel, Schädlingsbekämpfungsmittel

Produkt:

**COMPO Pilz-frei Polyram® WG**

2/2

## Anwendung

Krankheiten	Anwendungsgebiet	Aufwandmenge / Maximale Anzahl der Anwendungen	Wartezeiten
Falsche MehltauPilze Rostpilze	Zierpflanzen (Freiland, unter Glas)	1 Beutel in 4 l Wasser ausreichend für 38 m <sup>2</sup> . 8 Anwendungen im Abstand von 10 - 14 Tagen.	keine
Rostpilze	Spargel (Freiland)	1 Beutel in 5 l Wasser ausreichend für 63 m <sup>2</sup> . 4 Anwendungen im Abstand von 10 - 14 Tagen.	keine Die Wartezeit ist durch die Vegetationszeit abgedeckt, die zwischen Anwendung und Ernte verbleibt.
Kraut- u. Knollenfäule Dürrfleckenkrankheit	Kartoffeln (Freiland)	2 Beutel in 4 l Wasser ausreichend für 83 m <sup>2</sup> 5 Anwendungen im Abstand von 10 - 14 Tagen.	14 Tage
Schwarzfleckenkrankheit Roter Brenner Falscher Rebenmehltau	Weinreben (Freiland)	2 Anwendungen bis vor der Blüte. 2 Anwendungen bis vor der Blüte. 6 Anwendungen. <u>Zum Austrieb:</u> 1 Beutel/5 l Wasser ausreichend für 94 m <sup>2</sup> . <u>Bei Blühbeginn:</u> 1 Beutel/5 l Wasser ausreichend für 47 m <sup>2</sup> . <u>Fruchtsatz:</u> 1 Beutel/5 l Wasser ausreichend für 31 m <sup>2</sup> . <u>Beeren, erbsengroß:</u> 1 Beutel in 4 l Wasser ausreichend für 23 m <sup>2</sup> .	56 Tage 56 Tage 56 Tage

### Anwendungszeitraum:

Bei Befallsbeginn bzw. Sichtbarwerden der ersten Symptome: Rost

Bei Infektionsgefahr bzw. bei Warndiensthinweis: Falscher Mehltau, Dürrfleckenkrankheit, Kraut- und Knollenfäule, Schwarzfleckenkrankheit, Roter Brenner.

Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.

## Hinweise

**Diese Produktinformation ersetzt nicht die Beachtung der Gebrauchsanweisung.  
Pflanzenschutzmittel vorsichtig verwenden.**

**Vor Verwendung stets Etikett- und Produktinformation lesen.**

**Bitte beachten Sie die Warnhinweise und -symbole in der Gebrauchsanleitung.**